

Das Glasfasernetz in Zürich

Kooperation zwischen dem ewz und Swisscom

Zürich, 28. Januar 2010



swisscom

Inhalt

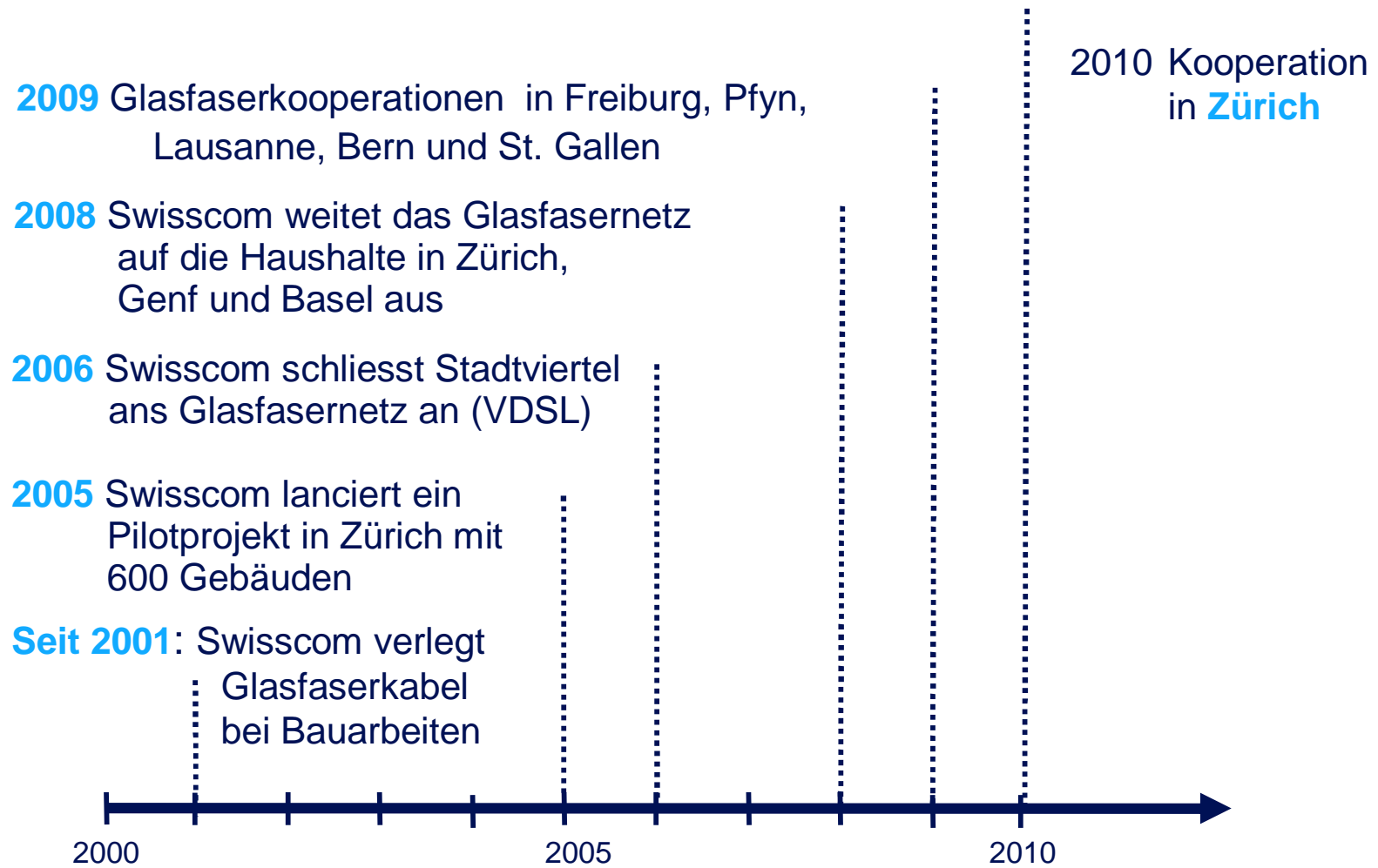


- Glasfaser – die Zukunft hat bereits begonnen



- Die Kooperation in Zürich – ein Mehrfaser-Modell für den grössten Kundennutzen

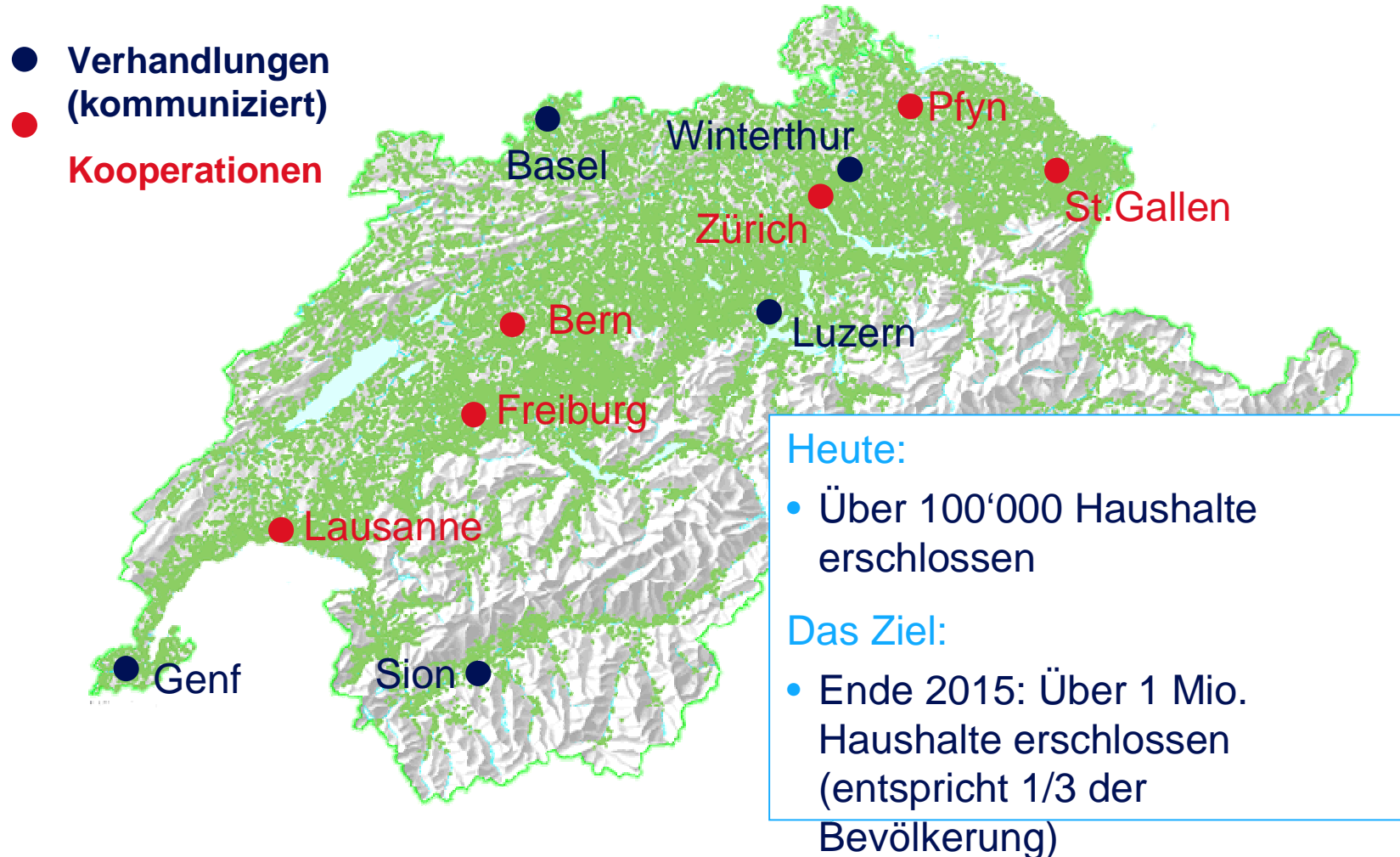
Glasfaserkabel werden bereits seit 1978 verlegt.



Kooperationen – der Weg der Wirtschaft

Swisscom führt Verhandlungen mit 30 Partnern

4



Kooperation beim Glasfaserausbau – ein Standortvorteil für Zürich



- Das Mehrfaser-Modell unterstützt das Modell der Elektrizitätswerke
- Kunden profitieren von einem echten Wettbewerb bei Netzen und Dienstleistungen
- Zürich wird dank Kooperation rascher mit Glasfaser bis in die Wohnungen erschlossen
- Zürich bleibt dank ewz und Swisscom Spitzenklasse bei der Telekommunikation

Die Vorteile der Kooperation im Überblick

6

- Vermeiden unnötiger Doppelspurigkeiten
- Doppelspurigkeiten ausschliesslich da, wo Platz für Innovation sein muss; damit wird ein Wettbewerb geschaffen, der dem Markt und dem Kunden einen Mehrwert bringt
- Ein Modell, das allen Anbietern gleichermassen offensteht, unabhängig davon, ob sie in eine eigene Infrastruktur investieren wollen oder nicht
- Alternative Anbieter haben die Wahl, über wen sie ihre Dienste einspeisen wollen:
 - Elektrizitätswerke (z.B. ewz)
 - Swisscom